

Gründungsangaben des TC Zell

Am 13. August 1976 fanden sich im Restaurant Bahnhofli in Kollbrunn die ersten 40 Interessenten zur Orientierungs- und Gründungsversammlung des Tennis Club Zell ein.

Der neu gewählte Vorstand prüfte darauf verschiedene Standorte für den Bau einer Tennisanlage. Nachdem die Gemeinde im Lochfeld in Rikon für sportliche Einrichtungen Land kaufen konnte, war der Standort bestimmt. Dem Tennis Club wurde die nötige Fläche als Pachtland zugesprochen. Doch vorerst wurde die Bewilligung für den Platzbau noch durch das Amt für Raumplanung blockiert. Erst musste das Areal eingezont werden. Als auch diese Hürde mit Hilfe des Gemeinderates und der Gemeindeversammlung genommen war, konnten die Bauarbeiten nach zweimonatiger Bauzeit abgeschlossen werden. Am 5. Mai 1977 wurde die erste ordentliche Generalversammlung abgehalten und am 13. August 1977, genau ein Jahr nach Gründung des Vereins, wurden die zwei Spielfelder von den inzwischen 80 Mitgliedern offiziell eingeweiht.

Als Clubhaus diente zu Beginn ein Mannschaftsbauwagen. Nachdem sich die Idee zerschlagen hatte, mit anderen Vereinen gemeinsam ein Clubhaus zu bauen, entschloss sich der Vorstand zum Alleingang. 800 Stunden Fronarbeit leisteten die Mitglieder, bis am 21. Juni 1981 das Clubhaus samt Umgebung eingeweiht werden konnte.

Gründungsmitglieder waren:

Franz Christeller (1. Präsident) Frau M. Gross, Elsbeth Rinderknecht, Herr Christoph Christen, HJ von Däniken, S. Sidler und Walter Metzger